

M110 Überholung und ein paar Fragen

Post by "Olof K" of Sep 25th 2021, 7:28 pm

Hoi Zusammen,

von rasselnden M110 hab ich auch schon gelesen, aber ich habe da zu wenig Vergleichserfahrung. Subjektiv finde ich meinen frühen M110 im Standgas bei geöffnete Motorhaube nicht als "Schellenkasten" und bei der Fahrt zählt ja eher, was hinten rauskommt. Ventileinstellung macht da aber sicher auch einiges aus. Apropos Ventile: Stellt ihr die mit oder ohne Federn ein?

Meinen Block halte ich noch für soweit ok. Beim Endoskopien finde ich die Hohlspuren, Ölverbrauch grösstenteils irrelevant, Öldruck warm bei 1.5 (700), knapp 2.0 bei 850 - nach scharfer Autobahnfahrt im Sommer um 0.3 bar tiefer. Soweit im grünen Bereich.

Allerdings schleicht sich langsam folgendes Phänomen ein, dass nach längerer Standzeit die Öldruckanzeige beim Start zügig auf 1.5 geht, dann dort kurz verweilt, um dann weiter auf 3.0 zu steigen (alle Werte mit einem 15-40 Öl). Leerlaufen Ölfilter kann das beim M110 ja nicht sein - ev. irgendein Überdruckventil? Hab ja noch die A-Pumpe.... [Früher M110](#)

-> Matthias: Was meinst Du genau mit der späten Öldüse mit langen Abscheiderohr? Das hat nichts mit der Ölsperre am Nockenkastendeckel für die Motorentlüftung zu tun, oder? Mit knapp 90 Tacken bestellt ich die halt auch nicht grad so.

Beste Grüsse

Olof

P.s.: Die Niveau hab ich ja ab Werk in meiner Limo und bin seither auch Fan davon. Das Fahrverhalten empfinde ich auch, wie beschrieben. Drum wird die auch noch in mein Coupe kommen. Und wenn ich dann den Leistungsverlust durch klassische Optimierung vom Motor zurückbekomme - um so besser.